



Kooperationsvertrag zwischen der Grundschule Hollern-Twielenfleth und der Bücherei Steinkirchen-Grünendeich, Außenstelle Hollern-Twielenfleth

1. Vorbemerkung

Leseförderung ist die unbestrittene gemeinsame Aufgabe von Schule und Bibliothek. Dabei schafft die Schule durch die Vermittlung der Fähigkeit zum Lesen die Voraussetzung dafür, dass die Schülerinnen und Schüler das Angebot der Bücherei umfänglich nutzen können. Die Bücherei wiederum sorgt durch ein vielfältiges Angebot dafür, dass das Lesebedürfnis geweckt, gefördert und befriedigt werden kann.

2. Einordnung in curriculare Vorgaben

Der Einbezug außerschulischer Lernorte ist ebenso wie die Förderung der Lesekompetenz im Allgemeinen und die Zusammenarbeit mit der Bücherei im Besonderen als zentraler Bestandteil in unseren schuleigenen Konzepten (vgl. z.B. das Medienkonzept) implementiert.

3. Örtliche Gegebenheiten

Die Bücherei ist im Obergeschoss des Schulgebäudes untergebracht und wird nicht nur von Schülern besucht, sondern ist auch zu den Öffnungszeiten (zurzeit montags von 16.00 bis 18.00 Uhr sowie dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr) von den Bewohnern des Ortes zu nutzen.

4. Organisatorische Voraussetzungen für die Einbindung der Bücherei in den Schulalltag

Bereits beim Elternabend vor der Einschulung erhalten die Erziehungsberechtigten ein Anschreiben der Bücherei sowie einen Antrag auf Ausstellung eines Büchereiausweises.

Die Bücherei bietet das Aktionspaket *Leo Lesepilot* mit 7 Modulen während der gesamten Grundschulzeit an. Am Ende des Projekts steht der Leseland-Pilotenschein als Nachweis für erlangte Bibliothekskompetenz.

Die Erstklässler erhalten zum Schuljahresbeginn mit dem ersten Modul eine spielerische Bibliothekseinführung. Hier werden die Bücherei und die Benutzungsregeln vorgestellt und die Kinder erhalten ihren eigenen Leseausweis.

Begleitet wird die Aktion vom Maskottchen *Leo Lesepilot*. Die Erstklässler erhalten bei ihrem ersten Besuch den Lesepiloten-Rucksack. Die Kosten hierfür übernimmt die Bücherei. Eine fest eingeplante Büchereistunde in dreiwöchentlichem Turnus gewährt die Voraussetzung für eine nachhaltige Verzahnung von Schule und Bücherei.

5. Weitere Absprachen

Medienkisten

Für das Fach Sachunterricht gibt es in der Bücherei sowie in der Hauptstelle Steinkirchen eine Vielzahl von Sachbüchern und anderen Medien, die auch zu Bücherkisten zusammengestellt werden und im Klassenraum eingesetzt werden können.

Die Bestellung von Medienkisten sollte 4 Wochen vor dem gewünschten Ausleihtermin erfolgen.

Lesungen

Einmal im Schuljahr nimmt jede Klassenstufe an einer von der Büchereileitung organisierten Autorenlesung o. ä. teil. Hierbei treffen die Fachlehrkräfte für das Fach Deutsch und die Bücherei Absprachen bei der Autorenauswahl.

Lesewettbewerbe

In den Räumen der Bücherei wird einmal im Schuljahr (Frühjahr) der Lesewettbewerb der Grundschule durchgeführt. Die Jury, die den Lesekönig bzw. die Lesekönigin bestimmt, besteht aus Mitarbeiterinnen des Büchereiteams, einem Vertreter / einer Vertreterin des Schulelternrates sowie der Schulleitung.

• Information/Veröffentlichung

Jeder Partner informiert über den Vertrag durch seine Homepage. Des Weiteren wird auch die ortsansässige Presse (Stader Tageblatt, Dat Ole Land, Wochenblatt) über die getroffenen Vereinbarungen informiert. Mitteilungen über gemeinsam durchgeführte Projekte (z. B. Lesewettbewerb) werden in der Presse veröffentlicht.

Medienetat

Die Grundschule stellt der Bücherei 500,- € pro Jahr für die Anschaffung von Medien zur Verfügung. Ggf. wird diese Summe durch den Schulverein aufgestockt.

Zielvereinbarung und Überprüfung

- 90% der Schülerinnen und Schüler sind im Besitz eines Büchereiausweises. (Überprüfung durch die Bücherei)
- Jede Klasse besucht die Bücherei im Rahmen des Unterrichts mindestens viermal pro Schuljahr. (Überprüfung durch die Bücherei)
- Jedes Kind berichtet einmal jährlich den Mitschülerinnen und Mitschülern im Rahmen des Büchereibesuchs von seinen ausgeliehenen Medien. (Überprüfung durch die Klassenlehrkraft)

Laufzeit

Dieser Kooperationsvertrag gilt von Oktober 2013 an für zunächst zwei Jahre und kann dann verlängert werden. Die vereinbarten Ziele werden gemeinsam von der Bücherei und der GS überprüft.

| Hollern-Twielenfleth, den 22.10.2013 | |
|---|-----------------------------------|
| Petra Abel, Büchereileitung | Angela Cziupka, Schulleitung |
| Heike Bunse-Höbel, Fachkonferenzleitung Deutsch | Tim Siol, Hauptamtsleiter SG Lühe |